

Name: _____

1 Was passt? Markieren Sie. _____ WÖRTER

Meine Schultüte – Erinnerung an einen großen Tag

Wenn ich meine Eltern besuche, schauen wir manchmal Fotos aus meiner Kindheit an. Ein Foto ist mir da besonders wichtig und ich möchte mich nie davon ☐ erholen ☐ trennen (1): Ich stehe mit meiner großen Schultasche auf dem Rücken, meinem karierten Hemd und einer riesigen bunten Tüte im Arm da. Meine Augen ☐ leuchten ☐ scheinen (2) – heute ist mein erster Tag in der Schule! Diese Tüte ist etwas ganz Besonderes. Sie bedeutet: jetzt bist du groß, jetzt beginnt das ernste Leben. In der Schultüte ☐ recyceln ☐ entdecken (3) die Kinder alles, was sie für die Schule brauchen: Stifte, Hefte, Nüsse und Schokolade ... Ich erinnere mich noch gut an diesen Tag. Meine Lehrerin wartet am Eingang auf uns. Sie ☐ atmet ☐ lächelt (4) liebevoll. Stolz trage ich meine Schultüte in den Klassenraum, mein Herz ☐ klopft ☐ leidet (5), die Lehrerin ruft meinen Namen und da passiert es: ich falle und meine Schultüte fällt mit mir, jetzt liegt ihr ganzer Inhalt auf dem Boden! Ich habe Tränen in den Augen, meine Hände ☐ schütteln ☐ zittern (6) und ich beginne, alles ☐ aufzuheben ☐ anzuprobieren (7). Aber Lukas hilft mir! „Hier“, sage ich und gebe Lukas meine Schokolade, „die ist für dich, die kannst du ☐ behalten ☐ benutzen (8).“ Lukas ist seitdem mein bester Freund.

___ / 8

2 Lesen Sie das Märchen. Was passt? Ergänzen Sie. _____ GRAMMATIK

da • da • deswegen • obwohl • trotzdem

➤ **Des Königs neue Kleider** ⚡

Es gab einmal einen König, der liebte es, sich schön anzuziehen. Eines Tages kamen zwei Männer ins Land, die sagten, sie würden die schönsten Kleider produzieren, die man sich vorstellen könnte. Der König hörte von den Männern und _____ (1) ihm schöne Kleidung so wichtig war, holte er sie in sein Schloss. Die Männer wollten ein wunderbares neues Kleidungsstück für ihn herstellen. Das sollte eine so gute Qualität haben, dass nur kluge Menschen es sehen konnten, für dumme Menschen wäre es nicht sichtbar. _____ (2) seine Minister Zweifel daran hatten, ob die Männer die Wahrheit sagten, war der König sofort begeistert. So machten sie sich an die Arbeit. Als sie fertig waren, gingen sie zum König, damit er seine neuen Kleider anprobieren konnte. Der König sah die Männer jedoch mit großen Augen an: in ihren Händen war nichts zu sehen! _____ (3) sagte er nicht, wie enttäuscht er war, _____ (4) er Angst davor hatte, als dumm zu gelten. Man organisierte ein großes Fest, auf dem der König seine neuen Kleider zeigen sollte. Das Publikum war sehr überrascht, als es den König ohne Kleider sah. Aber sie dachten: nur kluge Menschen können so eine gute Qualität sehen. _____ (5) sagte niemand, dass er die Kleider nicht sehen konnte. So riefen alle, wie wunderbar doch die neuen Kleider des Königs waren! Nur ein kleines Mädchen rief ganz erstaunt: „Der König hat ja gar nichts an!“...

___ / 5

3 Lesen Sie den Chat und schreiben Sie die Redemittel richtig. KOMMUNIKATION

Hey du, ich räume gerade meine Wohnung auf und habe dabei die alten Tassen von Marta wieder gefunden, erinnerst du dich noch an sie?

Oh ja, _____ (vergessen, – ich – nie – werde – wie) (1) wir abends bei ihr auf dem Sofa saßen, wenn Mama wieder arbeiten musste. Sie war immer so lustig und ich glaube, sie wollte uns einfach alle Wünsche erfüllen!

Das stimmt! Ihre liebevolle Art _____ (gleich – hat – gefallen – mir) (2) und erst ihr Erdbeerkuchen! Den vermisse ich noch heute!

Unser kleines „Theater“ _____ (lieben – ich – am – mochte) (3)! Weißt du noch, wie sie einmal die alten Kostüme aus dem Schrank geholt hat? Wir haben so gelacht! Das _____ (Besonderes – ganz – für – etwas – mich – war) (4).

___ / 4

4 Lesen Sie die Kurzgeschichte im Kursbuch auf S.23 noch einmal. LESEN
Was ist richtig: a, b oder c? Markieren Sie.

1. Als Guido ins Geschäft kam,
 (a) ☐ sah er sich gleich alle Hemden an.
 (b) ☐ lag das Hemd direkt im Schaufenster.
 (c) ☐ nahm er sofort das Hemd und kaufte es.

2. Manchmal
 (a) ☐ ging Guido im Hemd schwimmen.
 (b) ☐ schlief Guido im Hemd.
 (c) ☐ wechselte Guido das Hemd zum Tanzen.

3. Als Guido das Hemd am Strand vergaß,
 (a) ☐ war es sehr verletzt.
 (b) ☐ wusste es, dass Guido kommen würde.
 (c) ☐ fürchtete es sich, allein zu sein.

4. Das Hemd
 (a) ☐ hängt immer noch vorne links.
 (b) ☐ verlässt heute nach sieben Jahren zum ersten Mal wieder den Schrank.
 (c) ☐ hat Angst vor der Zukunft.

___ / 4

Insgesamt ___ / 21

| richtige Lösungen | Note | richtige Lösungen | Note |
|-------------------|--------------|-------------------|-----------------|
| 19–21 | sehr gut | 10–12 | ausreichend |
| 16–18 | gut | 0–9 | nicht bestanden |
| 13–15 | befriedigend | | |